

Zimmerei



Kurzinfo

Mein Berufsalltag

- ich stelle Bauteile und Bauwerke aus Holz her und montiere sie
- Holzbearbeitungsmaschinen werden von mir bedient
- Verfahren - wie Sägen, Bohren, Schneiden, Stemmen und Hobeln – wende ich an
- ich erstelle Pläne und Konstruktionszeichnungen und arbeite damit
- Baustellen werden von mir eingerichtet und Gerüste sowie Absperungen gebaut
- ich messe Balken, Bretter und Platten ab und schneide sie zu
- ich behandle und imprägniere Bauteile
- Verschalungen und Verkleidungen aus Holz werden von mir hergestellt
- ich führe Reparatur- und Sanierungsarbeiten durch

Das ist meine Arbeit

In diesem Beruf erlerne ich Holzkonstruktionen und Holzbauten herzustellen. Mir wird beigebracht, wie ich Dachstühle, Treppen, Decken, Wandverkleidungen oder Solaranlagen montiere. Zudem erwerbe ich Kenntnisse über das Herstellen von Bauteilen für Fertigteilhäuser, wie Riegel- und Blockwände. Ich erlerne die Einzelteile vor Ort zu montieren und isoliere die Bauteile mit Wärme-, Schall- oder Brandschutzplatten. Zu meinen Arbeitsmaterialien zählen hauptsächlich Holz, Gipskartonplatten, Dämm- und Isoliermaterialien, Kunststoffplatten oder Metalle. Meine Arbeitsgeräte sind vorwiegend Handwerkzeuge, wie Hammer, Fräsen, Hobel, Motorsägen oder Stemmeisen. Zudem verwende ich Maschinen, wie Kreissägen, Hobelmaschinen, Bandsägen, Schleif-, Schraub-, Fräs- oder Bohrmaschinen. In der Serienproduktion von Holzfertigteilen arbeite ich an CNC-gesteuerten Abbundstraßen. Zur Montage der Einzelteile vor Ort verwende ich oftmals Kräne und Seilzüge. Ich bin in Betrieben des Zimmermeistergewerbes, des Baugewerbes und der Bauindustrie beschäftigt. Hauptsächlich arbeite ich mit Berufskolleg/innen sowie mit verschiedenen Fach- und Hilfskräften des Bauwesens zusammen.

Meine Interessen

Ich bin interessiert an

- Holzbauten aller Art
- körperlicher, handwerklicher Arbeit
- einer Arbeit im Freien, mitunter auch in großer Höhe, mit Sicherungsseilen gesichert



Abbundarbeiten in der Halle



Konstruktionspläne lesen



Montagearbeiten am Dach

AUSBILDUNG

**Lehrzeit**

3 Jahre

**Berufsschule**Lehrgang an der Landes-
berufsschule Dornbirn**Anzahl der Lehrlinge
in Vorarlberg**

141 (134 m / 7 w)

**Weiterentwicklung**

- Lehre und Matura
- Werkmeisterschule, Fachrichtungen „Bauwesen“ und „Holztechnik“
- Bauhandwerkerschule für Zimmerei
- Spezialisierung: Hochbau, Bauwirtschaft, Bautechnik, Farbe und Gestaltung

Selbständigkeit (bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen):
Holzbau-Meister und Baumeister,
Tischlerei, Zusammenbau von
Möbelbausätzen

Neu: Lehrberuf Zimmereitechnik

Neu ist der vierjährige Lehrberuf Zimmereitechnik, der verstärkt die Ausbildung in den Bereichen Planung und Konstruktion in den Fokus nimmt und den Schwerpunkt auf den mehrgeschossigen Holzbau legt.

Wichtige Eigenschaften

Willst du folgende Eigenschaften einsetzen und erweitern?

- räumliches Vorstellungsvermögen
- handwerkliches Geschick
- technisches Verständnis
- gute körperliche Verfassung
- Witterungsunempfindlichkeit
- Schwindelfreiheit
- Aufmerksamkeit
- Sicherheitsbewusstsein
- Beurteilungsvermögen
- Teamarbeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kundenorientierung

VERWANDTE LEHRBERUFE

- Bootbauer/in
- Holztechnik (Modullehrberuf)
- Modellbauer/in
- Tischlerei
- Tischlereitechnik – Planung
- Tischlereitechnik – Produktion
- Zimmereitechnik

MEHR INFOS UNTER
berufsprofile.at
bifo.at